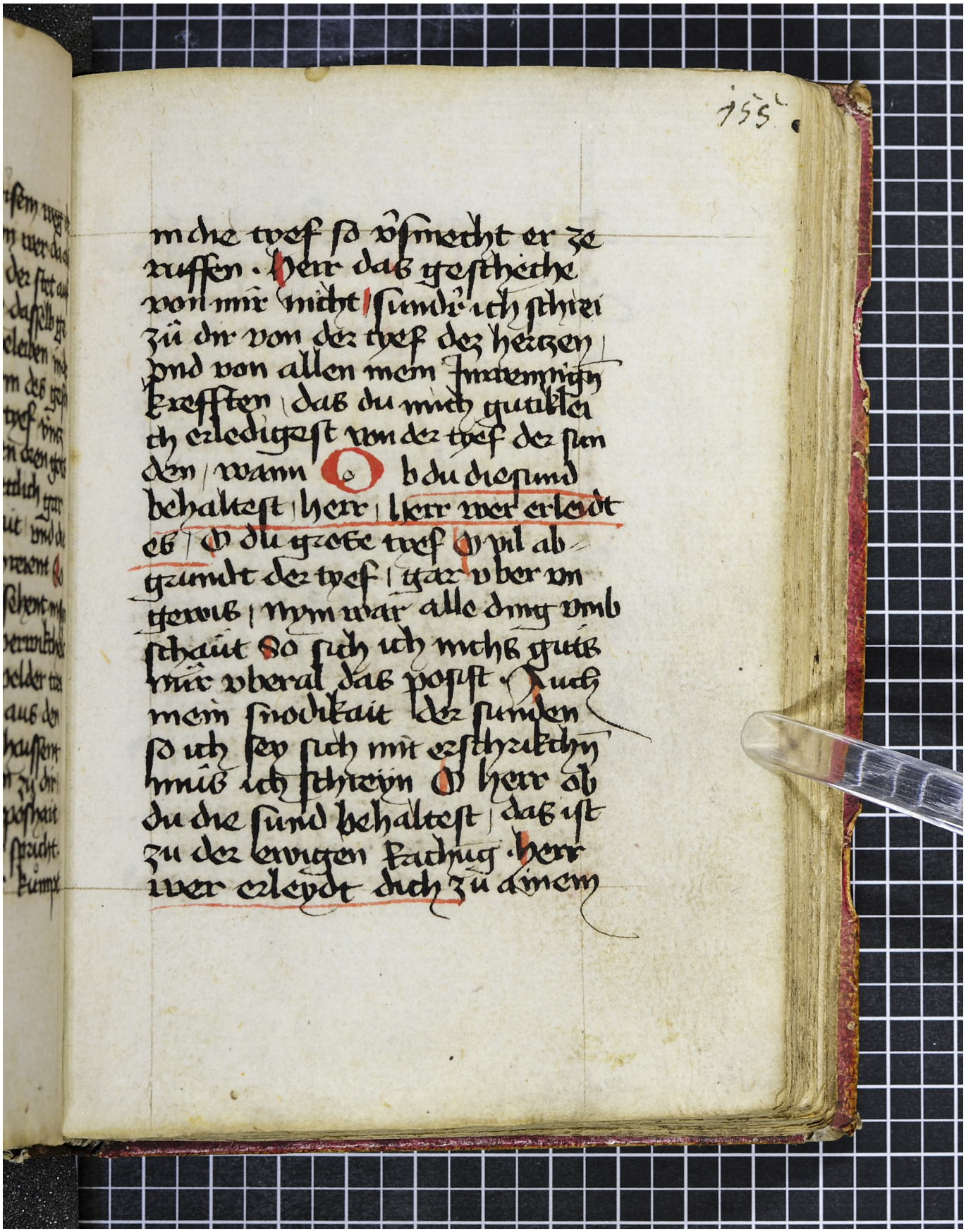
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=35999
Copyright: Melk, Benediktinerstift



155

mche twef so vsmecht er ze
ruffen. Herr das gestherche
von mir nicht sunder ich schrei
zu dir von der twef der hertzen
und von allen mein innemigen
krefften das du mich gutiklich
ch erledigest von der twef der sun
den wann O ob du die sund
behaltest herr herr wer erleydt
ez O du grote twef O vil ab
grundt der twef gar vber vn
gewis nym war alle ding umb
schaut so sich ich mehs gutes
mir vberal das posst. Auch
mein snochkait der sunden
so ich sey sich mit erschrekchy
muss ich schreyn O herr ob
du die sund behaltest das ist
zu der ewigen fachung. herr
wer erleydt dich zu dinem